

UPDATEINFO FÜR VERTRIEBSPARTNER Schlagteilung & Pflanzenschutz

٢

Erfahren Sie mehr zu neuen Funktionen, Fixes und Anpassungen zur Prozessstabilisierung.

Ċ

۵



Inhalt

FEATURE Deckungsbeitragsrechnung – Teil 2: Kostenerfassung für Produkte Schlagteilung Pflanzenschutzmaßnahme mit erweiterter Pflanzenschutzprüfung Shape-Export im Auftragsmodul

OPTIMIERUNG

Kombimaßnahmen Kleinvieh macht auch Mist

AUSBLICKE

Themen im Mai Themen für die nächsten Monate

VERTRIEBSUNTERSTÜTZUNG

Bonusaktion 2+2: Mehr Präzision – mehr Ertrag! Neue Werbemittel für Raiffeisen NetFarming



FEATURE

Deckungsbeitragsrechnung – Teil 2: Kostenerfassung für Produkte

Im letzten Update implementierten wir mit der Rechteverwaltung und der Kostenerfassung für Schlag, Mitarbeiter sowie Maschinen den ersten Teil der Deckungsbeitragsrechnung. In diesem Update integrieren wir die Kostenerfassung für Produkte. Über das Menü Lager > Produkte/Analysen können Sie zu jedem Produkt Kosten hinterlegen.

Kategorie 🔺	Suchbezeichnung ≑	Bezeichnung ≑	N ≑ %	P ₂ O ₅ ≑ %	K₂O ≑ %	N ≑ kg/t	P ₂ O ₅ ≑ kg/t	K₂O ≎ kg/t	Produkt-Typ 🌲	Aktivität 🌲	Erstellt am 💠			
Futtermittel		Eigenes Futtermittel	5,00	22,91			229,14		Eigenes Produkt		12.03.2025	0	€	>
Mineralischer Dünger		Zusatzdünger	5,00	11,46	5,00		114,57	50,00	Eigenes Produkt		22.01.2025		€	>
Mineralischer Dünger		Ackerprofi Mischdünger	24,00	9,00	12,00		90,00	120,00	Standardprodukt				€	>
Mineralischer Dünger	Kohlensaurer Magnesiumkalk 92 (feucht)_Wms	Kohlensaurer Magnesiumkalk 92 (feucht)_Wms							Standardprodukt				€	>
Mineralischer Dünger	InnoFert Star_24N+10S+6MgO_Wms	InnoFert Star_24N+10S+6MgO_Wms	24,00						Standardprodukt				€	>

Abb. 1 Klicken Sie in der Tabellenzeile auf das Euro-Zeichen

So funktionert's:

Die Kostenerfassung für Produkte gliedert sich in Kosten je Lieferschein und Kosten pro Produkt.

Kosten Eigenes Futtermittel

Tragen Sie zu Ihrem Lieferschein die Kosten ein. Wenn Sie eine Maßnahme mit dem Lieferschein buchen, können die Kosten automatisch zugeordnet werden.

					Q
Datum	Lieferschein- Nr.	Menge	Lieferant	Empfänger Schläge	Kosten
12.03.2025		25 Stück	Einkauf (Fremdbezug)	Mustermann GbR	€/kg ∨
25.02.2025		10 Stück	Einkauf (Fremdbezug)	Mustermann GbR	€/kg ∨
Produktko: Gilt, wenn k	sten ein Lieferscheir	n vorhande	en ist.		
Gültig ab *			Kosten *		
0		Ë	5,30	€/kg 🗸	Ū
15.04.2025					



Kosten je Lieferschein

Hier können Sie für jeden produktspezifischen Lieferschein individuelle Kosten hinterlegen. Buchen Sie im Anschluss Maßnahmen, die sich auf diesen Lieferschein beziehen, so werden die Kosten verursachungsrecht zugeordnet.

Kosten pro Produkt

Nutzen Sie Ackerprofi ohne Bezug zur Warenwirtschaft eines Vertriebspartners bzw. buchen Ihre Maßnahmen ohne Lieferscheinbezug, können Sie Produktkosten für einen bestimmten Maßnahmenzeitraum direkt am Produkt hinterlegen. Geben Sie dafür einfach das Datum an, ab dem die Produktkosten gelten sollen und hinterlegen Sie die Kosten.

Kosten bei Anlage eines Produktes

Sie können Produktkosten auch direkt bei der Anlage eines neuen Produktes angeben. Öffnen Sie dafür einfach den Bereich Kosten im Erfassungsformular des Produktes.

Stickstoff (N)		Phosphor (P)		Phosphat (P2O5)	
22,8	%	4,180712	%	9,58	%
Kalium (K)		Kaliumoxid (K ₂ O)			
9,9624	%	12	%		
✓ Weitere Bestan	dteile und Eig	enschaften			
Einheiten					
Bei Volumen- oder Stück- Tonne (t) Dezitonne (dt) Kilogramm (kg) Gramm (g) Kubikmeter (m ²)	Einheiten können	Sie zusätzlich die benötigte	en Umrechnungsfak	toren eingeben.	
Liter (I)					
∧ Kosten					
Gültig ab	Kosten				
15.04.2025	5,8	€/kg	✓ Ū		
+ Produktkosten f	inzufügen				

Bestandteile und Eigenschaften



Kosten bei Anlage eines Lieferscheins

Ebenso können Sie auch direkt bei der Erfassung eines Lieferscheines Kosten hinterlegen. Füllen Sie dafür einfach nach der Produktauswahl das Kostenfeld.

		× ~] [-	Adresse anlege
legdatum *	Buchungs-Nr	externe Buchungs-Nr	8
15.04.2025			
 ∧ 1. Position Produkt auswählen + Pi 	rodukt anlegen		
Ausgewähltes Produkt AHL 30			
Ausgewähltes Produkt AHL 30 Menge *	sten		
Ausgewähltes Produkt AHL 30 Menge * 12 t V 2	sten 12 €/t V		
Ausgewähltes Produkt AHL 30 Menge * 12 t 2 Hauptbestandteile Bestandteil	sten 2 €/t ∨ Gehalt		Gesamtmenge
Ausgewähltes Produkt AHL 30 Menge * 12 t 2 Hauptbestandteile Bestandteil Stickstoff (N)	sten 22 €/t ✓ Gehalt 30,00 %		Gesamtmenge 3.600,00 kg

Abb. 2 Die Kosten können Sie direkt neben der Menge eintragen



FEATURE

Schlagteilung

Mit dem neuen Feature zur Schlagteilung können Sie Schläge innerhalb eines Erntejahres aufteilen und bei Bedarf in einem Folgejahr wieder zusammenführen.

Voraussetzungen für die Teilung

- > Zum Schlag wurden keine Erntemaßnahmen im aktuellen Erntejahr gebucht.
- > Es bestehen keine offenen Aufträge auf dem Schlag.
- > Der Schlag ist nicht in einem Folgejahr vorhanden.

Teilschläge lassen sich wie reguläre Schläge in das nächste Erntejahr übernehmen.

Bereits erfasste Anbauten und Maßnahmen werden automatisch auf die Teilschläge übertragen. Düngebedarfsermittlungen werden nicht übernommen und müssen ggf. neu erstellt werden.

Outline and the state												
Größe 3,1968 ha	2	Vorfruch	t	() Zwischenfrug	cht	Alle Anbau	ten		\checkmark	() D	BE fehlt	
Aktuelle Frucht Ackergras	5	Winterg Ackerbau 08.08.202	erste (11% RP) 3 - 20.04.2024	C • Ackergras (einjährig) Ackerbau 15.08.2024 - 15.04.20	025	Ermittelter [Düngebedarf	N 0,00	P ₂ O ₅ 0,00	K ₂ O 0,00	N org. 170,00	
					0	Mineralisch	e Düngung	0,00	0,00	0,00		
						Organische	Düngung (j)	-27,20	-20,40	-26,35	0,00	
						Offener Dü	ngebedarf in kg/ha	-27,20	-20,40	-26,35	170,00	
< Schlagliste Ackersch	lagkartei Grundproben	Nmin-Proben	Düngebedarfse	rmittlung Salden	Historie Schlage	daten						
< Schlagliste Ackersch	lagkartei Grundproben	Nmin-Proben	Düngebedarfse	rmittlung Salden	Historie Schlage	daten	لي Schl	lagkarte PD	F +	Maßnal	nme buchei	n
< Schlagliste Ackersch	lagkartel Grundproben	Nmin-Proben	Düngebedarfse	rmittlung Salden	Historie Schlage	daten	لح Schi	lagkarte PD	F +	Maßnal	nme buchei	n
< Schlagliste Ackersch	lagkartei Grundproben Maßnahme ¢	Nmin-Proben	Düngebedarfse Kurzbeschrei	rmittiung Salden	Historie Schlage Menge 🊓 💠 S	daten tatus \$ An	لح Schi	lagkarte PD [E	F +	Maßnal ige filtern g	nme buchel	n
< Schlagliste Ackersch Datum der Maßnahme +	Iagkartel Grundproben Maßnahme ¢ Bodenbearbeitung	Nmin-Proben	Düngebedarfse Kurzbeschrei Fräsen	rmittlung Salden bung \$	Historie Schlage Menge & \$	daten tatus \$ An Geplant ZF	→ Schi bau ≎	lagkarte PD	F +	Maßnal ige filtern g	nme bucher	n

Abb. 3Maßnahmen und Anbauten werden nach der Schlagteilung auf die Teilflächen übertragen – Düngebedarfsermittlungen
allerdings nicht. Außerdem sehen Sie im Header zu den Schlagdaten, dass es sich um einen geteilten Schlag handelt.
Mit Klick auf die Hilfsnachricht sehen Sie, welche Teilschläge noch dazu gehören.



So funktioniert die Teilung:

(1) Schlag teilen: Hanglage

- 1. Öffnen Sie die Schlagdaten.
- 2. Klicken Sie bei den Karten-Werkzeugen neben der Karte auf Schlag teilen.



Abb. 4 Die Funktion zur Schlagteilung finden Sie in den Schlagdaten bei den Karten-Werkzeugen neben der Karte

- **3.** Standardmäßig wird ein Schlag in 2 Teilschläge geteilt. Ergänzen Sie weitere Teilschläge über den Button Teilschlag hinzufügen.
- 4. Geben Sie für jeden Teilschlag einen Namen sowie die entsprechende Flächengröße in Hektar an.

 Grundlegende Schlagdaten sowie bereits erfasste Maßnahmen, Düngebedarfsermittlungen und Bodenproben werden auf die Teilschläge übertragen. Schlagteilung aufheben Teilschläge ohne offene Aufträge können jederzeit zum Originalschlag zusammengeführt werden. Teilschläge mit offenen Aufträgen können nur in neuen Emtejahren zum Originalschlag zusammengeführt werden. Schlagname* Fläche in ha* Schlagname* Schlagname*<	i	Wir empfehlen, die Summe der Teilschlaggrößer Abweichungen sind jedoch zulässig.	an die Größe des Originalschlags anzupassen.
Schlagteilung aufheben Teilschläge ohne offene Aufträge können jederzeit zum Originalschlag zusammengeführt werden. Teilschläge mit offenen Aufträgen können nur in neuen Erntejahren zum Originalschlag zusammengeführt werden. Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 1 5,00 Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 2 3,1968 Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 3 G	?	Grundlegende Schlagdaten sowie bereits erfass Bodenproben werden auf die Teilschläge übertra	te Maßnahmen, Düngebedarfsermittlungen und agen.
Teilschläge ohne offene Aufträge können jederzeit zum Originalschlag zusammengeführt werden. Teilschläge mit offenen Aufträgen können nur in neuen Erntejahren zum Originalschlag zusammengeführt werden. Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 2 3,1968 Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 3 G	?	Schlagteilung aufheben	
Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 2 3,1968 Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 3 3		mit olienen Auftragen konnen nur in neuen Emilejar	rren zum Originalschlag zusammengeführt werden.
Hanglage 2 3,1968 Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 3 3	Schla Ha	gname* Iglage 1	Fläche in ha*
Schlagname* Fläche in ha* Hanglage 3 3	Schla Ha Schla	gname* glage 1 gname*	Fläche in ha* 5,00 Fläche in ha*
Hanglage 3 3 \bigcirc	Schla Ha Schla Ha	gname* Iglage 1 Iglage 2	Fläche in ha* Fläche in ha* Fläche in ha* Fläche in ha* S,00 Fläche in ha* S,1968
	Schla Ha Schla Ha	gname* glage 1 glage 2 gname*	Fläche in ha* 5,00 Fläche in ha* 3,1968 Fläche in ha*

Abb. 5 Hilfen und Informationen unterstützen Sie während der Schlagteilung



Teilschläge wieder zusammenführen

- **1.** Übernehmen Sie die Teilschläge zunächst in das gewünschte Erntejahr.
- 2. Öffnen Sie die Schlagdaten und klicken Sie in den Karten-Werkzeugen auf Schlagteilung aufheben.
 - Die im Vorjahr ausgebrachte Düngemenge wird als Durchschnitt aller Teilflächen berechnet, um diese für die nächste Düngebedarfsermittlung anzusetzen. Die Vorfrucht wird anhand der größten Teilfläche festgelegt.



Abb. 6 Die Funktion zur Aufhebung der Schlagteilung finden Sie ebenfalls in den Schlagdaten bei den Karten-Werkzeugen neben der Karte



FEATURE

Pflanzenschutzmaßnahme mit erweiterter Pflanzenschutzprüfung

Mit dem Update erhält die Pflanzenschutzmaßnahme in Ackerprofi eine umfassende Überarbeitung – für eine umfassendere Prüfung und mehr Flexibilität bei der Planung.

Kulturübergreifende Prüfung

Behandeln Sie mehrere Schläge mit unterschiedlichen Kulturen in einer Maßnahme? Ackerprofi erkennt für jeden Schlag individuell, welche Pflanzenschutzmittel und Aufwandmengen zugelassen sind.

Automatische Erkennung von Schadorganismen

Sobald Sie ein Pflanzenschutzmittel auswählen, ermittelt Ackerprofi automatisch:

- ✓ die passenden Schadorganismen für die ausgewählten Kulturen
- ✓ die zum Schadorganismus zugehörigen zulässigen Aufwandmengen und Anwendungshäufigkeiten

Automatische Wartezeiten

Ackerprofi prüft anhand des gewählten Schadorganismus die gesetzlich vorgeschriebene Wartezeit je Schlag und berücksichtigt bei Tankmischungen die längste Wartezeit aller enthaltenen Mittel. Die Wartezeit kann bei Bedarf manuell angepasst werden.

Kontrolle der Anwendungshäufigkeit

Ackerprofi erkennt, wie oft ein Pflanzenschutzmittel im aktuellen Erntejahr bereits verwendet wurde, und prüft, ob die maximale Anzahl zulässiger Anwendungen überschritten wird und gibt eine Warnung bei Überschreitung aus.

Die Prüfung über mehrere Erntejahre hinweg erfolgt in einem späteren Update.

Aufwandmengen je Anwendungszeitpunkt

Bei bestimmten Mitteln ist eine reduzierte Aufwandmenge bei wiederholter Anwendung vorgeschrieben. Ackerprofi erkennt automatisch, wie viele Anwendungen bereits erfolgten und passt die zulässige Aufwandmenge entsprechend an.

Berücksichtigung von Flächenauflagen

In den Schlagdaten hinterlegte Auflagen wie Wasserschutzgebiete oder FFH-Gebiete werden von der Pflanzenschutzprüfung erkannt. Wird ein Mittel gewählt, das auf diesen Schlägen nicht zulässig ist, warnt Ackerprofi explizit in der Maßnahme.





So legen Sie eine Maßnahme an:

- 1. Wählen Sie das Datum der Maßnahme Ackerprofi erkennt automatisch die Anbauten und filtert im Hintergrund bereits die Pflanzenschutzmittel, die in allen gewählten Kulturen zugelassen sind.
- 2. Wählen Sie ein Pflanzenschutzmittel aus der Vorschlagsliste oder vom Lieferschein.
- 3. Geben Sie den Schadorganismus und die Aufwandmenge je Mittel an.
- 4. In den Prüfungsergebnissen sehen Sie je Schlag:
 - ✓ Ob die Aufwandmenge zum Zeitpunkt zulässig ist,
 - ✓ welche Höchstmengen gelten,
 - ✓ und ob es Einschränkungen gibt.

	jerste, Winterweichweizen	werden vorausgewählt.				
🚓 Lagerprodukt auswählen (🧿 Wie I	(ann ich <u>nachträglich aus</u>	dem Lager buchen?				
. Pflanzenschutzmittel						
ittel *	Schadorgan	ismus *		Prü	fung auf Gültigkeit	
Folicur - 034028-00	× V 🥐 Echter Me	hltau (Erysiphe graminis)	× 🗸	Ο	Aufwandmenge Folicur maximal 1	
ulassungsende: 15.08.2027				J		
ufwandmenge *	Gesamtmen	ge			Autwand in der Kultur Winterweichweizen nic	cht zugelassen.
1,25	Vha 33,468875	000000004	1			
firkstoffe anzeigen >	Pflanzensc	nutzhinweise anzeigen >				
+ Mitter ninzurugen						
lasser						
enge	Gesamtmen	ge				
	Vha		1			
chlagspezifische Angaben						
erteilung der Aufwandmenge *						
Je Schlag und Mittel angeben O Für a	Ile Schläge gleich					
rfassung gilt für folgende Schläge						
rfassung gilt für folgende Schläge:						
rfassung gilt für folgende Schläge: Schlag	Anbau *		Größe Warte	zeit	Folicur	
rfassung gilt für folgende Schläge: Schlag	Anbau *	E	Größe Warte 26,7751 ha	zeit	Folicur	
rfassung gilt für folgende Schläge: Schlag	Anbau *	+	Größe Warte 26,7751 ha	zeit	Folicur	
rfassung gilt für folgende Schläge: Schlag	Anbau *	+	Größe Warte 26,7751 ha g festlegen	zeit	Folicur	
rfassung gilt für folgende Schläge: Schlag View Hanglage Nr. 220 / 11. 1968 ha	Anbau *	Teilschla % RP) (bis V	Größe Warte 26,7751 ha g festlegen	zeit	Folicur	

Abb. 7 Sämtliche Prüfungsergebnisse finden Sie in der Pflanzenschutzmaßnahme auf der rechten Seite

Vereinfachte Wassermengen-Angabe

Die Wassermenge muss nur noch einmal zentral für die gesamte Tankmischung angegeben werden.



Flexibilität bei Sammelmaßnahmen

Sie können für jeden Schlag individuell die Aufwandmengen anpassen:

- 1. Stellen Sie im Bereich der schlagspezifischen Angaben auf Je Schlag und Mittel angeben um.
- 2. Legen Sie für jeden Schlag und jedes Mittel eigene Mengen fest.

ilung der Aufwandmenge *	Für alle Schläge gleich				
	äze:				
Schlag	Anbau * +	Größe 26,7751 ha	Wartezeit	Folicur	

× Abbrechen

Abb. 8 In Bereich der schlagspezifischen Angaben können Sie auswählen, ob Sie die Verteilung der Aufwandmenge je Schlag und Mittel oder für alle Schläge gleich angeben möchten



FEATURE

Shape-Export im Auftragsmodul

Ab sofort können Sie im Auftragsmodul Geometrien als Shape-Datei exportieren – ideal für die Weitergabe an Lohnunternehmer und externe Dienstleister. Die erzeugte Shape-Datei enthält neben der Geometrie relevante Schlaginformationen, den Namen des Betriebes sowie die Art des Auftrags.

So funktioniert's:

- **1.** Öffnen Sie das Menü Aufträge.
- 2. Wählen Sie per Checkbox einen oder mehrere Aufträge aus, die Sie gemeinsam abarbeiten möchten.
- 3. Klicken Sie auf Geometrien exportieren.

Aufträ	ge Kampagner										
Offen	Abgeschlossen	Bitte auswählen V Bitte auswählen	V B	ittelee	Bitte auswählen	V O	🗸 Disponiert 🗸 Nicht dispo	niert			+ Auftrag ersteller
	Kampagne 💠	Betrieb \$	Von ¢	Bis ¢	Art \$	Produkt \$	Schläge ¢	Zuständig \$	Bemerkung 💠	Autor \$	
	Meine Kampagne	Mustermann GbR - Mustermann, Max (27605123456789)	16.01.2024	03.02.2024	Grundprobe		3 Flächen (16,77 ha) 👔	Ackerprofi Vertriebspartner Mitarbeiter Jens Ackerprofi Vertriebspartner		Paul Meyer	ê î /
/		Müller, Jürgen (276091771150451)	09.01.2024	09.01.2024	Mineralische Düngung	AHL / PIASAN 28 (333 Vha)	2 Flächen (9,65 ha) ()	Ackerprofi Vertriebspartner		Paul Meyer	
		Müller, Jürgen (276091771150451)	17.01.2024	17.01.2024	Organische Düngung	Biogasgärrest flüssig (7,5 % TM) (30 m³/ha)	Gewender (4,40 ha)	Ackerprofi Vertriebspartner		Paul Meyer	
~		Huber, Georg - Ackerbau GbR	20.02.2024	20.02.2024	Mineralische Düngung	Kalkammonsalpeter (KAS) (200 kg/ha)	3 Flächen (35,69 ha) 🕦	Paul Meyer Ackerprofi Vertriebspartner		Paul Meyer	
~		Mustermann GbR - Mustermann, Max (27605123456789)	21.05.2024	21.05.2024	Mineralische Düngung	AHL (Dichte 1,28 kg/L) (120 l/ha)	Am Kanal (1,98 ha)	Ackerprofi Vertriebspartner		Max Mustermann	
ntrag 1 t	bis 5										
							Geometrie exportieren	Probenbegleitscheine	Bedarfsliste anzeige	n Vergeben an	Auftrag abschließer

Für die praktische Weitergabe

Kombinieren Sie die Shape-Datei mit dem Auftragszettel, um z.B. einem Lohnunternehmer alle Informationen gebündelt zur Verfügung zu stellen. Der Lohnunternehmer kann die Datei in Systeme wie Agrarmonitor importieren und sieht auf einen Blick alle wichtigen Informationen.



OPTIMIERUNG

Kombimaßnahmen

Vorgefertigte Kombimaßnahmen

Sie möchten eine Maßnahme buchen, die mehrere Arbeitsschritte kombiniert? Wählen Sie bereits bei der Maßnahmentyp-Auswahl eine der vorgefertigten Kombinationen (z.B. Organische + Mineralische Düngung).



Individuelle Kombination

Sie benötigen eine individuelle Kombination mehrerer Maßnahmen?

- **1.** Wählen Sie zunächst einen einzelnen Maßnahmentyp aus und erfassen Sie alle benötigten Angaben.
- 2. Direkt innerhalb dieser Maßnahme können Sie am Fuße des Formulares eine weitere Maßnahme hinzufügen.
- **3.** Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf.

n Sie die gewüns	schte Maßnahme hinz	.u.				
Aussaat	Ernte	Bodenbe- arbeitung	Minerali- sche Düngung	Organi- sche Düngung	Pflanzenschutz	Notiz



OPTIMIERUNG

Kleinvieh macht auch Mist

- > Umfassende Überarbeitung der Informationsdarstellung in den Tabellen des Lagers
- Hinterlegen Sie in den Stammdaten eines Mitarbeiters, für welche Maßnahmentypen dieser Mitarbeiter standardmäßig vorausgewählt sein soll.
- > Bemerkungen in der Tierverwaltung werden jetzt immer angezeigt

AUSBLICKE

Themen im Mai

- > Deckungsbeitragsberechnung
- > Neuer Maßnahmentyp: Beregnung
- > Überarbeitung des Düngesaldos
- > Überarbeitung der Berichte

Themen für die nächsten Monate

- > Neuer Behördencheck: PSM-Check
- > Deckungsbeitragsrechnung
- > Erweiterung der Ackerprofi App
- > Einbindung von Kulissen für nitratbelastete/eutrophierte Gebiete weiterer Bundesländer



VERTRIEBSUNTERSTÜTZUNG

Bonusaktion 2+2: Mehr Präzision – mehr Ertrag!

Mit Managementzonenkarten aus Ackerprofi helfen Sie Ihren Landwirten, die Erträge gezielt zu steigern – zum Beispiel mit bis zu 10 % Mehrertrag im Maisanbau.

Um den Absatz von Managementzonenkarten gemeinsam mit Ihnen nach vorne zu bringen, starteten wir mit der Bonusaktion 2+2.

So funktioniert's:

- ✓ Sie verwalten z.B. 5.000 Hektar Gesamtfläche in Ackerprofi *
- Verkaufen Sie Managementzonenkarten im Umfang von 2 % der Gesamtfläche
 das entspräche bei diesem Beispiel 100 Hektar.
- Sobald Sie diese Schwelle erreicht haben, erhalten Sie von uns ein kostenloses MZK-Kontingent von 100 Hektar – zu verbrauchen bis zum 30.06.2025.

Das bedeutet: Wir schenken Ihnen in diesem Beispiel 600 Euro!

* Auf Basis Ihrer letzten Abrechnung vom 30.06.2024

Kein Aufwand für Sie!

Die Abrechnung erfolgt automatisch – alle bis zum 30.06.2025 bestellten Managementzonenkarten werden berücksichtigt. Nicht genutzte Frei-MZK verfallen nach Ablauf der Aktion.

Machen Sie jetzt mit und überzeugen Sie Ihre Landwirte von den Vorteilen der teilflächenspezifischen Bewirtschaftung.

Jeder Hektar zählt!

Neue Werbemittel für Raiffeisen NetFarming

- ✓ Social Media Kampagnen erhältlich: <u>Klicken Sie hier.</u>
- ✓ NetFarming-Anzeige online im Shop bestellbar: Klicken Sie hier.
- ✓ NetFarming-Siegel "10% Mehrertrag" zur freien Verfügung zum Download: <u>Klicken Sie hier.</u>